

Mustervorlage für ein Hygienekonzept des Sächsischen Chorverbands e.V. zum Wiedereinstieg in Chorproben (Stand 04.06.2020)

Vorbemerkungen

In diesem Dokument wird ein Hygienekonzept zur Durchführung von eingeschränkten Chorproben während der SARS-CoV-2 Pandemie vorgeschlagen. Trotz einer Vielzahl von Veröffentlichungen liegen derzeit keine belastbaren wissenschaftlichen Erkenntnisse zum Einfluss des gemeinsamen Singens auf die Verbreitung vor. Die aktuell zur Verfügung stehenden Veröffentlichungen stellen in allen Fällen ausschließlich Einschätzungen der entsprechenden Wissenschaftler*innen dar und keine durch einen wissenschaftlichen Prozess (Review-Prozess von wissenschaftlichen Veröffentlichungen) belastbare Publikationen.

Einschätzungen bzw. Veröffentlichungen von Institutionen und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern

- 02.06.2020 Verwaltungs-Berufsgenossenschaft (VBG)
SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard – Empfehlungen für die Branche Bühnen und Studios für den Bereich: Proben- und Vorstellungsbetrieb
http://www.vbg.de/DE/3_Praevention_und_Arbeitshilfen/3_Aktuelles_und_Seminare/6_Aktuelles/Coronavirus/Brancheninfos_Arbeitsschutzstandard/Buehnenustudios_Probenbetrieb.pdf?blob=publicationFile&v=10
- 26.05.2020 Deutsche Gesellschaft für Musikphysiologie und Musikermedizin e.V.
Musizieren während der SARS-CoV-2-Pandemie - Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Musikphysiologie und Musikermedizin (DGfMM) zum Infektionsschutz beim Musizieren
https://dgfmm.org/fileadmin/DGfMM_Musizieren_waehrend_der_SARS_CoV_2_Pandemie_26.05.2020.pdf
- 19.05.2020 Hochschule für Musik Freiburg
Risikoeinschätzung einer Coronavirus-Infektion im Bereich Musik
<https://www.mh-freiburg.de/hochschule/covid-19-corona/risikoeinschaetzung/>
- 08.05.2020 Universität der Bundeswehr München
Musizieren während der Pandemie - was rät die Wissenschaft?
https://www.unibw.de/lrt7/musizieren_waehrend_der_pandemie.pdf
- 07.05.2020 National Association of Teachers of Singing (NATS) - USA
NATS Panel of Experts Lays Out Sobering Future for Singers: "No Vaccine, No Safe Public Singing"
<https://www.middleclassartist.com/post/nats-panel-of-experts-lays-out-sobering-future-for-singers-no-vaccine-no-safe-public-singing>
- 04.05.2020 Charité Universitätsmedizin Berlin
Beurteilung der Ansteckungsgefahr mit SARS-CoV-2-Viren beim Singen
http://www.bdg-online.org/images/Singen_und_SARS-CoV-2_Prof._Mürbe_et_al._04052020.pdf

- 23.04.2020 Deutscher Berufsverband der Hals-Nasen-Ohrenärzte e.V.
Einschätzung der Risiken des Singens im Gottesdienst und während einer Chorprobe durch das SARS-CoV-2 (Coronavirus) hinsichtlich einer Erkrankung an Covid-19
<https://bundemusikverband.de/wp-content/uploads/2020/05/2020-04-23-Wissenschaftliches-Institut-für-angewandte-HNO-Heilkunde.pdf>
- 21.04.2020 Deutsche Stimmklinik
Chor-Singen und Gesangsunterricht in Zeiten von Corona
https://stimmklinik.de/wp-content/uploads/2020/04/Chor-Singen-und-Gesangsunterricht-in-Zeiten-von-Corona_21.4.2020.pdf

Allgemeine Hinweise

Mit den hier vorgeschlagenen Maßnahmen soll sichergestellt werden, dass

- die Wahrscheinlichkeit einer Übertragung von Krankheitserregern während einer Chorprobe auf ein Minimum gesenkt wird (z.B. Tröpfcheninfektion, Aerosolinfektion, Schmierinfektion, usw.)
- im Falle einer Übertragung die Infektionsketten möglichst detailliert und mit vertretbarem Aufwand nachvollzogen werden können,
- Personen aus Risikogruppen besonders geschützt sind,
- die geltenden Verordnungen des Freistaates Sachsen eingehalten werden.

Voraussetzungen (nach Angaben des Sozialministeriums vom 04.06.2020):

- Das Singen im Chor ist ein sensibler Bereich.
- Es gilt daher in Sachsen, sich zwingend an die Hygienevorschriften zu halten.
- Als Beispiel dienen die Hygienehinweise der Verwaltungs-Berufsgenossenschaft (VBG) für den Proben- und Vorstellungsbetrieb Bühnen und Studios (Link siehe oben).
- Chöre müssen ein Hygienekonzept erstellen und auf Verlangen vorlegen.
- Es muss jedoch **nicht** vom zuständigen Gesundheitsamt vor (Wieder-)Aufnahme des Probenbetriebs genehmigt werden.

Grundsätzlich ist jeder Chor selbst für die Erstellung und Einhaltung eines Hygienekonzeptes verantwortlich. Das hiermit zur Verfügung gestellte Konzept ist ausschließlich als Vorlage des Sächsischen Chorverbands e. V. zu betrachten.

Hygienekonzept

Probenorganisation:

1. Grundsätzlich sind die aktuellen Verordnungen und Hygienebestimmungen des Freistaates Sachsen einzuhalten.
2. Allen Teilnehmern an einer Chorprobe müssen die Maßnahmen des Hygienekonzepts vorher bekannt gemacht werden.
3. Das Proben unter freiem Himmel unter Einhaltung der Abstandsregeln ist zu bevorzugen, wenn die Witterung es zulässt und ein geeigneter Platz zur Verfügung steht.
4. Es müssen erweiterte Abstandsregelungen eingehalten werden. Angeraten wird ein erweiterter Mindestabstand zwischen Sängerinnen und Sängern von mindestens 2 Metern in alle Richtungen in großen Räumen oder im Freien, wodurch sich automatisch der notwendige Platzbedarf bzw. die notwendige Raumgröße ergibt. Sieht die Platzordnung mehrere Reihen vor, so sind die Plätze auf Lücke anzuordnen. Gegebenenfalls sind Spuckschutz-Wände zwischen den Sänger/-innen aufzustellen.

5. Regelmäßiges Stoßlüften der großen Räume aller 30 Minuten für mindestens 5 Minuten muss gegeben sein. Dabei muss sichergestellt werden, dass beispielsweise durch ein Öffnen der Fenster auch tatsächlich ein Luftaustausch stattfindet und eventuelle Trennwände eine Luftzirkulation nicht behindern.
6. Probenräume müssen eine ausreichende Raumhöhe vorweisen.
7. Wird ein Raum nacheinander von unterschiedlichen Gruppen genutzt, ist zwischen den Nutzungen eine mindestens 15-minütige Pause zur Durchlüftung des Raumes einzuhalten.
8. Die Sitzordnung der Probenarbeit ist verbindlich festzulegen und einzuhalten.
9. Eine Mund-Nasen-Bedeckung ist in längeren Pausen sowie vor und nach der Probe zu tragen.
10. Ein eigens dafür bestelltes Chormitglied muss die Einhaltung der Vorschriften während der Probe sicherstellen, zu Lüftungszeiten aufrufen und für alle Teilnehmer Hinweise auf die allgemeinen Verhaltensregeln sichtbar anbringen sowie an alle Teilnehmer/-innen verteilen.

Probenteilnahme:

1. Alle Sängerinnen und Sänger, die zu Risikogruppen gehören oder in regelmäßigem Kontakt zu Personen, die einer Risikogruppe angehören stehen, müssen besonders geschützt werden.
2. Personen mit Krankheitssymptomen, insbesondere Anzeichen von Atemwegserkrankungen, dürfen an Proben nicht teilnehmen.

Probendokumentation:

1. Über die Probe muss Protokoll geführt werden. In diesem Protokoll
 - muss die Platz- und Sitzordnung schriftlich festgehalten werden,
 - müssen die Personalien aller an den Proben beteiligter Personen für den Nachweis etwaiger Infektionsketten dokumentiert werden,
 - müssen alle Zeiten protokolliert sein (Anwesenheit der Singenden, Stoßlüften, Pausenzeiten, ...).
2. Die Protokolle müssen mindestens 2 Monate durch den Chor aufbewahrt werden.

Sonstige Maßnahmen:

1. Türen stehen vor und nach der Probe offen, Türgriffe werden nur von einer Person bedient und anschließend unmittelbar desinfiziert.
2. Beim Betreten des Probenraums muss die Möglichkeit zur Hand-Desinfektion gegeben sein.
3. Während des Weges zum Probenraum und beim Betreten des Probenraums sind die Abstandsregeln einzuhalten.
4. Noten sind mitzubringen und wieder mitzunehmen, ohne dass andere Mitsänger mit ihnen in Kontakt kommen.
5. Auf den Verzehr von Speisen und Getränken während der Probe muss verzichtet werden.
6. Eingesetzte Instrumente und Technik (z.B. Mikrofone usw.) dürfen nur von jeweils einer Person genutzt werden und sind nach dem Gebrauch zu desinfizieren.

Protokoll

Name des Chores:

Name des rechtlichen
Vertreters

Name des
Hygieneverantwortlichen

Raum

Raumgröße

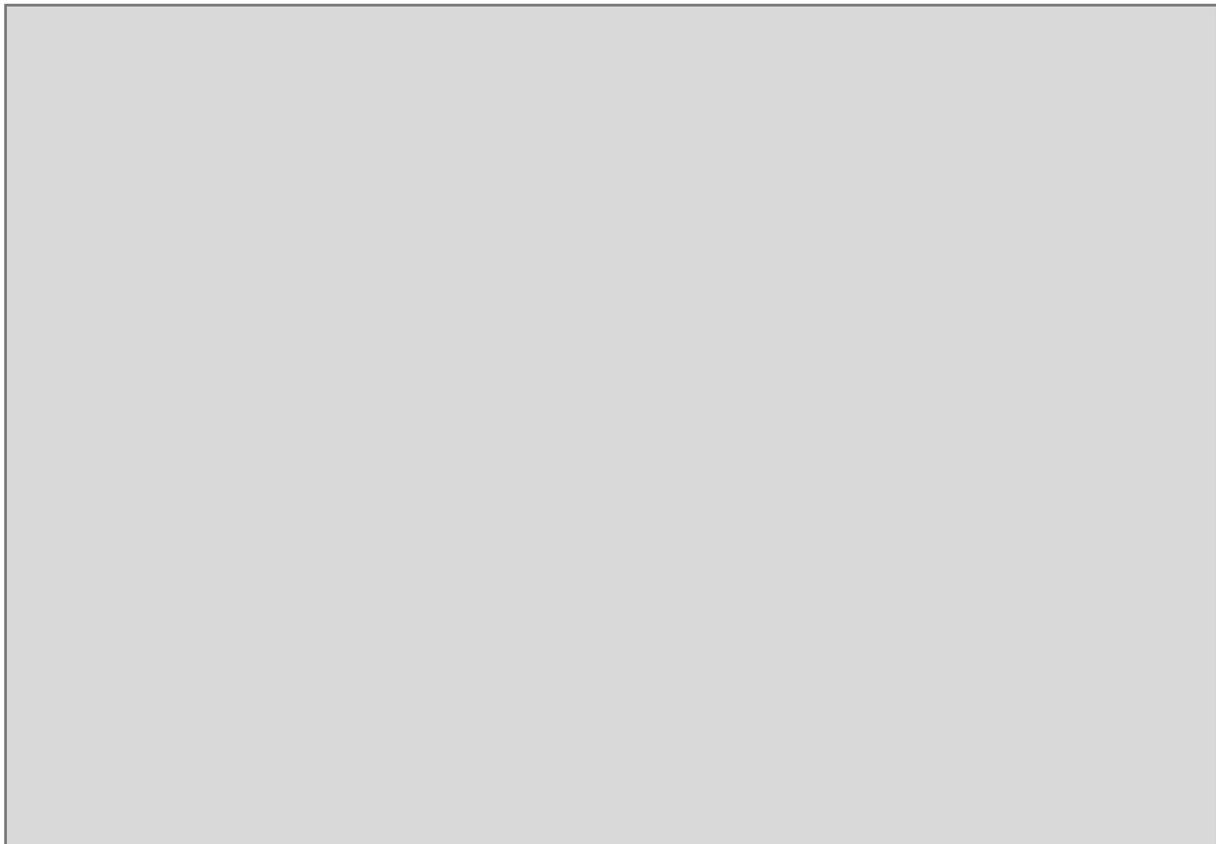
Anzahl der Teilnehmer

Probenbeginn/-ende

Lüftungszeiten (von bis)

Pausenzeiten (von bis)

Skizze/Foto der Sitzordnung (Nummerierung der Teilnehmerliste kann genutzt werden!):



Teilnehmer:

Nr.	Name	Adresse	Telefonnummer
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			
7.			
8.			
9.			
10.			
11.			
12.			
13.			
14.			
15.			
16.			
17.			
18.			
19.			
20.			
21.			
22.			
23.			
24.			
25.			

Nr.	Name	Adresse	Telefonnummer
26.			
27.			
28.			
29.			
30.			
31.			
32.			
33.			
34.			
35.			
36.			
37.			
38.			
39.			
40.			
41.			
42.			
43.			
44.			
45.			
46.			
47.			
48.			
49.			